

STADTTEILZEITUNG

GRÜBENTÄLCHEN

Oktober 2018

FEIERLICHER
1. SPATENSTICH
der Begegnungsstätte
im Grübentälchen

STADTTEILFEST GRÜBENTÄLCHEN

Unser Stadtteilfest 2018

SOMMERFERIEN
PROGRAMM IM
ASTERNWEG

Sonne, Spaß und
glückliche Kinder

IMPRESSIONEN: STADTTEILFEST GRÜBENTÄLCHEN



KOSTENLOS

Stadtteilzeitung Grübentälchen | 3. Ausgabe 2018

Inhaltsverzeichnis

- 3 Feierlicher 1. Spatenstich – Begegnungsstätte im Grübentälchen
- 4 Sommerferienprogramm im Asternweg
- 6 Stadtteilfest Grübentälchen 2018
- 11 Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“
- 12 Christuskirche
- 14 Aus dem Stadtteilbüro
- 16 Kunstautomat im Grübentälchen
- 17 Upcycling – Modeschmuck aus der DiPro
- 17 Handarbeitstreff Grübentälchen
- 18 Was passiert da in der Mennonitenstraße 11?
- 19 AWO: KOSTENFREIES KURSANGEBOT: „Entspanntes Miteinander bei Demenz“
- 20 Geschichte der Straßennamen
- 21 Kirche Kunterbunt
- 22 Veranstaltungen im Grübentälchen

Liebe Leserinnen und Leser,

vor wenigen Wochen fand unser Stadtteilfest in der Tirolfstraße statt. Bei bestem Wetter wurde gemeinsam gefeiert, gegessen und getrunken. Einige Eindrücke vom Stadtteilfest finden Sie in dieser Ausgabe.

Ebenfalls vor ein paar Wochen hatte der „Siedler- und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V.“ seinen feierlichen 1. Spatenstich für ihr Bauprojekt „Vereinsheim – Begegnungsstätte im Grübentälchen“, über den Sie einen Bericht in dieser Ausgabe finden.

Außerdem gehen wir der Frage nach „Was passiert da in der Mennonitenstraße 11?“.

Wir wünschen viel Spaß beim lesen.

Alexandra Wolf
Quartiersmanagerin

Impressum

Herausgeber: Stadtteilbüro Grübentälchen
Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631 – 680 316 90
stadtteilbuero-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

Druck: Kerker Druck
Vertrieb: DiPro Kaiserslautern
Die Stadtteilzeitung wird im Stadtteil Grübentälchen kostenlos an alle Haushalte verteilt und erscheint vier mal im Jahr.
Redaktionsschluss: 16.09.2018
ISSN: 2511-8374

Auflage: 3.000 Exemplare
Die Stadtteilzeitung wird aus dem Städtebauförderprogramm „Soziale Stadt“ durch Bund, Land und die Stadt Kaiserslautern finanziert.



Feierlicher 1. Spatenstich – Begegnungsstätte im Grübentälchen

Die Siedler & Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V. Kaiserslautern feierten im September feierlich den ersten Spatenstich für ihr Bauprojekt „Vereinsheim – Begegnungsstätte im Grübentälchen“.



Feierlicher 1. Spatenstich

Über 80 Jahre suchte man in der Siedlung vergeblich nach einem Vereinsheim der Siedlergemeinschaft Im Grübentälchen. Das dieser Traum jetzt Wirklichkeit werden kann, ist dem Landesprojekt „Soziale Stadt Ost“ geschuldet. Durch eine Bezuschussung des Landes Rheinland – Pfalz und somit auch der Stadt Kaiserslautern kann der Verein der Siedler & Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e. V. dieses Projekt in Angriff nehmen. Die Siedler & Eigenheimer sind Bauherr, aber nicht nur von dem Verein wird die Begegnungsstätte genutzt werden, sondern auch andere Institutionen werden ihren Nutzen davon haben.

Das von der Stadt angewiesene Erbbaugrundstück, Schreberstraße 1, wurde den Siedlern bereits überschrieben und auch die weiteren Formalitäten sind erledigt, wie der erste Vorsitzende, Michael Illig, betonte.



Vorsitzender des Vereins Herr Illig

Der Spatenstich mit Prominenz aus Politik und dem öffentlichen Leben am 18. September erfüllt den Vorstand mit Stolz.



Oberbürgermeister Dr. Weichel

Endlich, nach fast 3 Jahren Planung und Vorbereitung, sind wir bereit das Vorhaben zu verwirklichen.

Noch in diesem Jahr, soll der Rohbau hochgezogen und das Dach fertig gestellt werden. Ehrgeizige Pläne, aber machbar.

Abwechslungsreiches Ferienprogramm bringt Kinder im Bezirk zusammen

Lagerfeuer, Wasserspiele und Ausflüge: 25 Kinder aus dem Stadtteil Grübentälchen konnten in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Ferienprogramm erleben. Ermöglicht hat dies der Spieletreff Asternweg (SOS Kinderdorf e.V.) gemeinsam mit dem Jugendtreff „A beta place“ sowie dem Stadtteilbüro.



Gruppenbild im Asternweg vor den Räumlichkeiten des Spieletreff

Auf Anfrage der SOS Kinderdorf-Mitarbeiter Carolin Diether und Katja Quartier sei die Idee geboren worden, ein komplettes Ferienprogramm für Kinder aus dem Grübentälchen auf die Beine zu stellen. Auch wenn Alexandra Wolf vom Stadtteilbüro, Achim Bißbort vom Jugendzentrum und Spieletreff schon zuvor miteinander kooperierten ist das Ferienprogramm die erste Zusammenarbeit in dieser Größenordnung. Innerhalb weniger Tage waren die zur Verfügung stehenden 25 Plätze ausgebucht.

Ziel des Programmes sei gewesen, vor allem Kindern aus Familien mit wenig Geld sowie Kindern aus der Flüchtlingsunterkunft im Asternweg, die aus Kostengründen andere Angebote privat nicht nutzen können, eine Abwechslung in den Ferien zu ermöglichen.

Auch die Integration konnte mit dem gemeinsamen Programm gefördert werden. Die Kinder lernten andere Kinder aus dem Stadtteil kennen, knüpften Kontakte und waren nach 2 Wochen zu einer eingeschweißten Truppe

zusammengewachsen. Insgesamt waren 10 unterschiedliche Nationalitäten in der Gruppe vereint. Ein weiterer Synergieeffekt war die Vertiefung des Kooperationsnetzwerkes im Sozialraum, was die gute Zusammenarbeit der drei Träger bewies.

Insbesondere die Ausflüge wurden von den Kindern im Alter von 5-12 Jahren begeistert aufgenommen. Bei strahlendem Sonnenschein in der Gartenschau wurde kurzerhand der Badetümpel mit wilder Wasserschlacht erobert. Meterlange Steirrutschen, rasante Bobbahnfahrten sowie das riesige Kettenkarussell begeisterten die Kinder im vielseitigen Kurpfalzpark. Beim Besuch des wunderschön gelegenen Tierparks am Potzberg konnten die Kinder Waschbären, Elche und andere Wildtiere bestaunen. Während der abenteuerlichen Greifvogelschau konnten die Kinder hautnah Adler, Bussarde und Geier bewundern, die nur Zentimeter über ihren Köpfen hinwegschwebten und erfuhren wissenswertes über die Tiere und deren Jagdtechniken. Höhepunkt für die Kinder war das Anziehen der Schutzhandschuhe, mit denen sie die riesig erscheinenden Greifvögel selbständig auf dem Arm halten und füttern durften.



Greifvögel konnten hautnah erlebt werden

Aber auch der Streichelzoo mit seinen Ziegen und deren Zicklein hatte magische Anziehungskraft und so konnte man selbst die wildesten Jungs im zarten Umgang mit den Tieren sehen.



Sehr beliebt war der Streichelzoo im Wildpark Potzberg

Ein weiteres naturnahes Erlebnis war die Wanderung durch den Wald zum Humbergturm. Der anstrengende Aufstieg wurde mit einem üppigen Picknick und grandioser Aussicht über Kaiserslautern und Umgebung belohnt. Als kleines Abenteuer wurden die Kinder und Betreuer im Wald von einem heftigen Unwetter überrascht. Selbst die dichtesten Bäume boten den klatschnassen Kindern keinen Schutz mehr, als ein hilfsbereiter Hundebesitzer sämtliche Türen und den Kofferraum seines SUVs öffnete und einem Dutzend Kinder Schutz vor Platzregen und Hagel bot, die dies dankbar annahmen.



Ausflug zum Humbergturm

Aber auch die Kreativangebote wie das Batiken, kunstvoller T-Shirts und das Anfertigen und Bemalen von Holzspielzeug wurde mit leidenschaftlichem Eifer ausgeführt und durfte

als Belohnung mit nachhause genommen werden. Bei Temperaturen über 30 Grad konnten die Betreuer mit Wasserspielen punkten und die nassen Klamotten waren eine willkommene Abwechslung zum Lagerfeuer, an dem die Kinder mit viel Geduld ihr Stockbrot über das Feuer hielten und anschließend mit Genuss verzehrten. „Können wir in den Herbstferien wiederkommen?“ war die Frage der Kinder zum Abschied.



Viel Geduld wurde beim Stockbrot benötigt

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön für die sehr gute Zusammenarbeit mit allen Fachkräften und ein besonderer Dank auch an die ehrenamtlichen Helfer, die als Betreuungsunterstützung tatkräftig mitgewirkt haben!

In der 2. Woche der Herbstferien bietet der Spieltreff ebenfalls ein Ferienprogramm an.

Kommen Sie mit Ihren Kindern gerne auch zu einem Besuch im Spieltreff vorbei!

Sie finden uns im Asternweg 37 neben dem Bürgerbüro des ASZ.

Unsere Öffnungszeiten sind wie folgt:

Mo, Di, Do: 9.00 – 15.30 Uhr

Mi: 9.00 – 13.30 Uhr

Carolin Diether und Katja Quartier (0176-12606477) freuen sich auf Sie!

So war das „Stadtteilfest Grübentälchen“ 2018



Am Sonntag den 16. September fand bei schönstem Wetter das Stadtteilfest Grübentälchen statt. Unter dem Motto „Essbare Stadt“ wurde gemeinsam gefeiert.

Das Stadtteilfest wurde wieder von dem Arbeitskreis „Stadtteilgespräch Grübentälchen – Sozial Engagierte vor Ort“ organisiert und findet im 2-Jahres-Rhythmus statt.

Die Besucher konnten Informations- und Verkaufsstände der Einrichtungen und Vereine besuchen, sowie ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm genießen. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt und eine vielfältige Auswahl an Speisen und Getränken vorzufinden, so z.B. vom Verein „Impuls“ türkische Spezialitäten, Eis von der DiPro und köstlicher Kuchen von der Geschwister-Scholl-Grundschule.

Außerdem wurde auch wieder ein Stadtteilparcours organisiert, bei dem die Besucher eine Stempelkarte erhielten. An den Ständen gab es Rätsel und Spiele für den Stadtteilparcours, die gelöst werden mussten um einen Stempel zu erhalten. So z.B. Murmelgolf (Gemeinschaftsunterkunft Asternweg/ ASZ), Bilderrätsel "Wo ist das im Grübentälchen?" (Neue Arbeit Westpfalz), Kinderschminken (DRK), Luftballondart (Bau AG).

Jede volle Stempelkarte erhielt als Preis das „Rezeptheft Grübentälchen“. Das Rezeptheft wurde gemeinsam von den teilnehmenden Einrichtungen und Vereinen erstellt. So entstand ein Kochbuch mit einer bunten Mischung an Rezepten für Frühstück, Mittagessen und einige leckere Desserts. Z.B. Beeren-Smoothie von der DiPro, Grillgemüsesalat von AWO-Seniorenhaus „Alex Müller“, Falafel von der Gemeinschaftsunterkunft Asternweg/ASZ, Omas Schokokuchen vom Helferkreis Kalkofen, Kalte Lasagne von der Tagesgruppe „Kompass“/ Evangelisches Jugendhilfezentrum.

Das Kochbuch kann im Stadtteilbüro auch nachbestellt werden



Wir möchten uns noch mal bei allen Beteiligten bedanken, die uns tatkräftig beim Stadtteilfest unterstützt haben.



Und die Handarbeitsfrauen Grübentälchen

Auf den folgenden Seiten finden Sie ein paar Fotos vom diesjährigen Stadtteilfest



Kartoffellauf war eine von vielen Aufgaben des Stadtteilparcours



Nicht nur auf der Bühne wurde Musik gemacht



Im Hof der Neuen Arbeit Westpfalz war die Gastronomie aufgebaut





Das DRK bot Kinderschminken an. Aber anstatt bunte Gesichter zu bemalen, wurden Verletzungen nachgestellt und fachmännisch verarztet



Die Bläserklasse der Kurpfalzschule



Der Eiswagen der DiPro





Am Stand des SOS Kinderdorf konnten Stressbälle gebastelt werden



Die Geschwister-Scholl-Grundschule beteiligte sich auch am Bühnenprogramm



Das Duo Well Done! unterhielt mit einem breitgefächerten Musikangebot



Stand der Handarbeitsfrauen aus dem Grübentälchen



**Das nächste Stadtteilfest
Grübentälchen findet im September
2020 statt.**

Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“



Der Stadtteilgarten Grünes Tälchen

Der Stadtteilgarten befindet sich vor der Christuskirche (Am Heiligenhäuschen 11) und wurde im Herbst 2016 angelegt. Er kann von jedem kostenlos genutzt werden, wann immer er möchte.

Weitere Informationen gibt es im Stadtteilbüro Grübentälchen.

Pflanzsamen- und Jungpflanzenspenden können auch gerne im Stadtteilbüro abgegeben werden oder direkt im Garten gepflanzt werden.

Trocknungskasten für Kräuter im Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“

Um Pflanzen, Kräuter und Samen besser konservieren zu können wurde ein Trocknungskasten im Stadtteilgarten „Grünes Tälchen“ aufgestellt.



Der Trocknungskasten im Stadtteilgarten

Ein Trocknungskasten ist ein Regalsystem, bei dem der Regalboden mit einem Gitternetz bespannt ist. So zirkuliert die Luft gut und die Kräuter können perfekt getrocknet werden.

Wenn Kräuter getrocknet und konserviert werden, ist es wichtig, dass sie an einem trockenen, möglichst dunklen und gut belüfteten Platz längere Zeit liegen oder hängen. Denn allzu leicht passiert der Befall des Trockenguts mit Schimmelpilzen.

Der Trocknungskasten im Stadtteilgarten steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur freien Verfügung. Jeder der möchte kann Kräuter im Stadtteilgarten (Am Heiligenhäuschen 11) sammeln oder von zu Hause mitbringen und diese trocknen.

GYMNASTIKKURS IN DER CHRISTUSKIRCHE

Wir wollen unseren gesamten Körper mit vielseitigen Bewegungsübungen, die Spaß machen trainieren. Elemente für Bauch, Beine, Po, Arme, Rücken, Koordination und Entspannung gehören genauso dazu wie Stretching u.v.m.

Kurs für Anfänger: Immer dienstags von 18 bis 19 Uhr im großen Gemeindesaal der Christuskirche.

START: 6. November 2018

Kurs für Fortgeschrittene: Immer donnerstags von 19 bis 20 Uhr im großen Saal der Christuskirche.

START: 18. Oktober 2018

Der Unkostenbeitrag für beide Kurse (je 5 Std.) beträgt 15 € p.P. (3 € pro Std.)/Mindestteilnehmerzahl je Kurs sind 7 Personen. Anmeldung und Informationen bei Frau Doris Ritterspacher (Tel: 48110).

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände ist für viele Menschen ein großer Schock. Die Verletzung der Privatsphäre, das verlorengegangene Sicherheitsgefühl oder auch schwerwiegende psychische Folgen, die nach einem Einbruch auftreten können, sind für die Betroffenen meist schlimmer als der rein materielle Schaden. Durch richtiges Verhalten und die richtige Sicherungstechnik können jedoch viele Einbrüche verhindert werden.

Unser diesjähriger **KOOPERATIONSGOTTESDIENST** findet am **14. Oktober um 11 Uhr** in der Christuskirche statt. Das Theaterstück „Verdrehte Gebete“ von Michael Bauer wird im Rahmen des Gottesdienstes aufgeführt. Eine musikalische Umrahmung wird das Ensemble „D'acChor“ bieten. Im Anschluss gibt es Kartoffelsuppe.

Zum ersten Mal findet eine **PREDIGTREIHE** in der Kooperationszone „Linie 1“ unter dem Thema **„Glaube und Vernunft“** statt.

Termine in der Christuskirche jeweils um 10 Uhr:

21.10.: Pfarrer Max Eisfeld

11.11.: Christuskirchengemeinde

18.11.: Stiftskirchengemeinde

16.12.: Pfarrerin Martina Abel



„KERSCH PÄLZISCH“:
UFF
Am Sonntag, **4. November um 11 Uhr**, findet nun schon zum 7. Mal unser traditioneller Mundart-Gottesdienst mit

Abendmahl statt. Im Anschluss gibt es „Pälzer Esse“!

Der Gottesdienst mit Abendmahl an **Buß- und Betttag** findet dieses Jahr **am 21. November um 19 Uhr** zentral für die Kooperationszone in der **Lutherkirche** statt. Der Gesprächsabend danach ist für 20:00 Uhr angesetzt. Themenankündigung erfolgt mit gesondertem Flyer.



PRÄVENTIONSABEND ZUM THEMA: „K-EINBRUCH“:

Am **8. November um 18 Uhr** im großen Saal der Christuskirche wird Kriminalhauptkommissarin Sabine Römer (Zentrale Prävention-Polizeipräsidium Westpfalz) in das Thema einführen.



Christuskirche

Gospel Voices

präsentieren das
Musical DAVID
von Marcel Busch



am 28. Oktober
um 17 Uhr in
der Christuskirche

Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten!

Aus dem Stadtteilbüro

Aktuelle Informationen aus dem Stadtteilbüro



Öffnungszeiten:

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 10:00 – 14:00 Uhr

Immer mittwochs von 11:00 – 12:30 Uhr

Kostenloses Beratungsangebot der

Betreuungsvereine Kaiserslautern

zu den Themen: Vorsorgevollmacht,
Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Jeden 1. Montag im Monat 14:00 – 16:00 Uhr

kostenlose Sprechstunde der Inklusionsinitiative
Westpfalz

Kontakt:

stadtteilbuero-gruebentaelchen

@gemeinschaftswerk.de

Tel.: 0631 – 680 316 90

www.gruebentaelchen.de

Wer Lust hat, ehrenamtlich im Stadtteilbüro mitzuarbeiten, kann sich gerne im Stadtteilbüro melden.

Die Aufgaben sind sehr vielseitig. Es gibt die Möglichkeiten, das Stadtteilbüro während den Öffnungszeiten zu betreuen, an der Stadtteilzeitung mitzuarbeiten oder an verschiedenen anderen Projekten tätig zu sein.

Tauschbox und Büchertauschecke



Tauschbox vor dem Stadtteilbüro

Im Stadtteilbüro gibt es eine Tauschbox, die jeder während den Öffnungszeiten des Stadtteilbüros nutzen kann. Es kann alles getauscht werden, was in die Tauschbox passt und jemand anderes noch gebrauchen könnte. Es ist aber auch möglich, nur zu nehmen oder zu geben.

Für Bücher gibt es eine Büchertauschecke im Stadtteilbüro, die ebenfalls kostenlos genutzt werden kann.

Gelbe Säcke

Im Stadtteilbüro sind Wertstoffsäcke (gelbe Säcke) während den Öffnungszeiten erhältlich.

Walking - Treff

Jeden Dienstag um 10:30 Uhr (im Sommer um 9:30 Uhr) trifft sich eine kleine Gruppe zum gemeinsamen walken im schönen Pfälzer Wald.

Die Strecke ist meistens 5-6 Kilometer lang bzw. 1 Stunde Laufzeit. Bei Interesse können die Strecken aber noch ausgedehnt werden.

Wer Interesse hat, mit zu walken, kann sich im Stadtteilbüro melden.

stadtteilbuero-
gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

0631 – 680 316 90

Weitere Informationen gibt es im Stadtteilbüro in der Friedenstraße 118.

Mittagstisch, auch für Bürger

Die DiPro versteht sich als inklusive Einrichtung im Stadtteil und steht interessierten Mitbürgern jederzeit offen. Gerne sind Sie eingeladen, den Mittagstisch (von 12- 13 Uhr) mit dem schönen Blick aus der Kantine (in der Friedenstraße 106) im Obergeschoß zu nutzen: Für nur **4 Euro** können Sie hier nach Voranmeldung (0631-340699-0) ein reichhaltiges Mittagessen mit Nachtisch bekommen!

Die aktuellen Speisepläne finden Sie im Stadtteilbüro und im Internet unter <http://www.simotec-kochwerk.de/de/dienstleistungen/gemeinschaftsverpflegung>

Betreuungsvereine Kaiserslautern beraten im Stadtteilbüro

Die Betreuungsvereine Kaiserslautern informieren kostenlos zu den Themen Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung.

jeden Mittwoch von 9:00-10:30 Uhr im Stadtteilbüro Innenstadt-West in der Königstraße 93

und

jeden Mittwoch von 11:00-12:30 im Stadtteilbüro Grübentälchen in der Friedenstraße 118

Korken für Kork



Im Stadtteilbüro Grübentälchen können Korken abgegeben werden.

Mit den gesammelten Korken soll die Arbeit der Werkstatt für Behinderte am Epilepsiezentrums Kork unterstützt werden.

Neue Mitarbeiterin im Stadtteilbüro Grübentälchen



Das Team im Stadtteilbüro Grübentälchen wird seit einigen Wochen durch Ute Rottler (M. A. Erwachsenenbildung) verstärkt. Zu ihren Aufgaben gehört es weitere Angebote im Quartier zu entwickeln. Derzeit steht die Kontaktaufnahme mit Gewerbetreibenden im Focus. Immer dienstags ist Frau Rottler „unterwegs im Quartier“ um neben den Gewerbebetrieben auch Bewohnerinnen und Bewohner anzusprechen, welche sie zum Stadtteil befragt. Z.B. was ihnen besonders gut im Grübentälchen gefällt oder wo es Verbesserungsbedarf gibt.

Darüber hinaus bietet sie kostenlose Unterstützung bei Lebensläufen und Bewerbungen an.

Kostenlose Unterstützung bei Bewerbungen - Neues Angebot im Stadtteilbüro Grübentälchen

Das Stadtteilbüro Grübentälchen bietet seit kurzem kostenlose Unterstützung bei der Erstellung von Lebenslauf und Anschreiben an. Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stadtteil und aller Altersgruppen können sich mit ihren Unterlagen an das Team des Stadtteilbüros wenden und gemeinsam die Bewerbungsunterlagen bearbeiten. Terminvereinbarung unter TEL 0631 – 680 316 90 oder stadtteilburo-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de

Kunstautomat im Grübentälchen



Der Kunstautomat vor der Gärtnerei Koch & Christmann

Seit kurzem hängt vor der „Gärtnerei Koch & Christmann“ in der Mannheimer Str. 139 ein Kunstautomat am Zaun.

Für 4 Euro können kleine Kunstwerke von regionalen, nationalen und internationalen Künstlern gekauft werden. Die kleinen Kunstüberraschungen können in Form von Bildern, Objekten und Zeichnungen aus vielfältigen Materialien sein und sind immer originell.

In jedem Kunstwerk liegt ein Beipackzettel, der einen Einblick in das Leben und Werk des Künstlers gibt.

Weitere Informationen:
www.kunstautomaten.com

Upcycling Modeschmuck aus der DiPro Kollektion

Richtig edel sieht er aus, der Schmuck, den eine kleine Gruppe von Beschäftigten der DiPro in Kaiserslautern unter Anleitung von Birgit Ernst fertigt.

Grundlage sind gebrauchte Nespresso-Kapseln in hübschen Farben.

Sie werden gereinigt, getrocknet, gepresst, zugeschnitten und mit anderen Materialien zu dekorativen Schmuckstücken verarbeitet.

Die Kollektion umfasst Anhänger, Armbänder, Schmuck-Sets, Colliers aber auch Lesezeichen, Schlüsselanhänger, Mobiles und Magnete.

Jedes Stück ist ein Unikat.

Verpackt in hübsche, natürlich ebenfalls selbstgenähte Stoffbeutel sind diese Stücke auch ein ganz besonderes, individuelles und preiswertes Geschenk.

Schlichte, handgemachte Halsketten mit farbigen Polaris-Perlen ergänzen das Angebot.



Interessent*innen können die Produkte direkt bei der DiPro in der Friedenstraße 106 in Kaiserslautern beziehen. Wir sind an den Werktagen von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr für Sie da.

Sie erreichen uns auch unter 0631-340699-13.

Eine kleine Auswahl ist auch im Stadtteilbüro zu finden.

Handarbeitstreff Grübentälchen

Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 14 Uhr trifft sich der Handarbeitstreff im Stadtteilbüro, in der Friedenstraße 118.

In gemütlicher Runde wird gemeinsam gestrickt und gehäkelt. Dabei werden Tipps und Tricks sowie Vorlagen ausgetauscht. Gemeinsam werden natürlich kleine Handarbeitsprobleme gelöst.

Und eine Hand ist auch immer frei um an den mitgebrachten Köstlichkeiten zu naschen.



Werke der Handarbeitsfrauen

Jeder, der Zeit und Lust hat, kann gerne zum Handarbeitstreff dazu kommen.

Kontakt: Stadtteilbüro Grübentälchen // Friedenstraße 118 // 67657 Kaiserslautern // 0631 – 680 316 90

Wollspenden für den Handarbeitstreff können gerne im Stadtteilbüro abgegeben werden.

Was passiert da in der Mennonitenstraße 11?

Lange hat er leer gestanden - der ehemalige Getränkemarkt - und nun wird schon seit geraumer Zeit an dem Gebäude gearbeitet. Der Bezirksverband der Arbeiterwohlfahrt Pfalz e. V. – kurz die AWO PFALZ E. V. - hat das Gebäude 2016 erworben und lässt es für andere Zwecke umbauen (lediglich die oberen Geschosse bleiben als Mietwohnungen erhalten).



Die Räume des ehemaligen „Durstlöscher“ wurden umgebaut

Im kleineren Teil des Erdgeschosses entstehen Räume für die in Gründung befindliche AWO SOZIALSTATION KAISERSLAUTERN. Die Sozialstation wird zur Jahreswende 2018/19 mit regionalem Schwerpunkt aufs Grübentälchen Pflegerische, Hauswirtschaftliche und Betreuungs- Dienstleistungen anbieten. Somit können sich dann Bürger*innen aus dem Grübentälchen nicht mehr nur für Tagespflege, Essen auf Rädern und Stationäre Pflegeplätze an die AWO wenden, sondern auch für Ambulante Dienstleistungen.

Auf der anderen Seite wird im Erdgeschoss aus dem ehemaligen Markt eine große Wohnung entstehen. Hier baut die AWO Räume für eine selbstbestimmte WohnPflegeGemeinschaft für Menschen mit Demenz. Im hinteren Bereich des ehemaligen Marktes ist das Dach entfernt und es zeigt sich ein großer Innenhof, der im kommenden Jahr von den Bewohner*innen aktiv entwickelt und vor allem genutzt werden kann.

Alle Bewohner*innen der WohnPflegeGemeinschaft werden ein eigenes Zimmer mit Bad haben – insgesamt 12 Zimmer – und es gibt großzügige Gemeinschaftsräume (Wohnküche, Wohnzimmer) fürs Zusammenleben. Natürlich ist die komplette Wohnung barrierefrei hergestellt, so dass sich auch mobilitätseingeschränkte Bewohner*innen möglichst weitgehend eigenständig bewegen können.

Damit die neuen Bewohner*innen der WohnPflegeGemeinschaft sich im Grübentälchen auch wohlfühlen können, wird die AWO zunächst alles daran setzen, der

Nachbarschaft ein möglichst breites Wissen über diese Krankheit und deren Symptome nahe zu bringen sowie das Betreuungskonzept zu erläutern. Hierfür werden die Nachbarn noch extra zu einem Dämmerschoppen eingeladen. Im Dezember wird es in den Räumen der Mennonitenstraße 11 eine Ausstellung zum Thema geben sowie einen Parcours, in dem Besucher*innen – unter Anleitung – erkunden können, wie es Menschen mit Symptomen der Demenz geht, sprich: welche Einschränkungen das alltägliche Leben erschweren.



Seniorenhaus
„Alex Müller“

AWO: KOSTENFREIES KURSANGEBOT

„Entspanntes Miteinander bei Demenz“

Angehörige und enge Bezugspersonen von Menschen mit einer Demenzerkrankung können auch in diesem Herbst wieder ein kostenfreies Schulungsangebot nutzen, welches die Alzheimer Selbsthilfegruppe gemeinsam mit dem AWO Seniorenhaus „Alex Müller“ in Kaiserslautern veranstaltet.

Im Kurs „Entspanntes Miteinander bei Demenz“ geht es darum, die Erlebenswelt demenzkranker Menschen besser verstehen zu lernen, gelassener miteinander umzugehen. Die Teilnehmer lernen praktische Entlastungsmöglichkeiten kennen, die den Pflegealltag und das Zusammenleben mit dem demenzerkrankten Angehörigen erleichtern.

Die Schulungseinheiten, die aufeinander aufbauen, finden an drei Freitagnachmittagen statt:

am 9. November, 30. November und 7. Dezember, jeweils von 14.30 bis 17.00 Uhr im AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstraße 84, Kaiserslautern.

Die Kursteilnehmer lernen die unterschiedlichen Formen der Demenz mit ihren Symptomen und Auswirkungen kennen, auch im Hinblick auf die Fragestellung „Demenz oder Depression?“. Die Analyse schwieriger Alltagssituationen, ein Perspektivwechsel in die Welt Betroffener – Verständnis entwickelt sich aus Verstehen – sind ebenfalls Thema. Ein Hineinversetzen in die Situation des Erkrankten soll zum besseren Verständnis der Erlebenswelt eines an Demenz erkrankten Menschen beitragen. Inhalt des Kurses werden auch praktische Alltagstipps zu einem entspannteren Miteinander sein, wobei die individuelle Lebensbiographie als wertvolles Instrument im Umgang mit demenzerkrankten Menschen berücksichtigt wird.

Darüber hinaus wird das Augenmerk auch auf die Bedürfnisse der pflegenden Angehörigen gerichtet, Stichwort: „Selbstpflege“. In diesem Zusammenhang wird u.a. über regionale Entlastungsangebote informiert und in der dritten Kurseinheit ein kleiner Workshop „Mit Shiatsu entspannen“ angeboten.

Referentin ist Birgit Mai, examinierte Altenpflegerin mit jahrelanger Praxiserfahrung in der Arbeit mit demenzerkrankten Menschen. Sie leitet langjährig eine Selbsthilfegruppe für Angehörige und ist – neben ihrer freiberuflichen Dozententätigkeit – in mehreren Seniorenhäusern Fachberaterin zum Thema Demenz.

Das Kursangebot ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich.

Nähere Informationen und Anmeldung unter Telefon: 0631 / 4153635.



**Seniorenhaus
„Alex Müller“**

Geschichte der Straßennamen im Grübentälchen

An der Emilsruhe/ Schandeinstraße

Die Straße „An der Emilsruhe“ ist im südlichen Teil des Grübentälchens zu finden.



Straße „An der Emilsruhe“

Dort entstand um 1896 eine Erholungsanlage, die nach dem um 1900 in Milwaukee (USA) verstorbenen Bierbrauer und Wohltäter für die Bürger, Emil Schandein, aus Kaiserslautern benannt.

Die Straße wurde dann nach der dort geschaffenen Erholungsanlage benannt.

Gemeinsam mit seinem Schwager Frederick Pabst kaufte Emil Schandein Anteile an dessen Bierbrauerei „Philip Best Brewing Company“ und bekleidete von 1873 bis zu seinem Tod das Amt des Vizepräsidenten.

Im Jahr 1872 war die Brauerei bereits die zweitgrößte in den USA.

Nach dem Tod von Emil Schandein wurde die Brauerei in Pabst Brewing Company umbenannt, die es noch heute gibt.

Schandein vermachte einen Teil seines Vermögens der Kaiserslauterer Kreisrealschule und dem Pfälzischen Gewerbemuseum.

Ebenfalls nach Emil Schandein benannt, wurde 1973 die Schandeinstraße im nördlichen Teil des Grübentälchens.



Schandeinstraße

Quelle: Namen Kaiserslauterer Straßen und Plätze – ein Stück Stadtgeschichte, Heinz Friedel // wikipedia.de // pabstbrewingco.com



KIRCHE



KUNTERBUNT

Sonntag, 2.12.

Sonntags von 15-17 Uhr

Kirche St. Norbert

Mennonitenstr. 13

Kaiserslautern

Weiterer Termin:

Sonntag, 02.12.2018



Wer kann kommen?

Alle Kinder

von 3-8 Jahren

mit Begleitperson



Kostenbeitrag

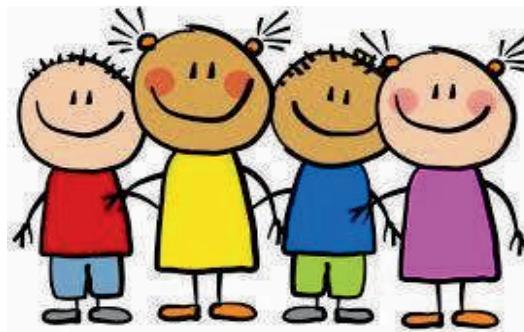
1€



Kontakt:

www.mariaschutz.de

Tel: 0631-341210



- Basteln
- Beten
- Büffet

Veranstaltungen im Grübentälchen

Regelmäßige Veranstaltungen 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
Jeden 2. Dienstag im Monat 19:00 Uhr	Stammtisch der Ehrenamtlichen der Krebsgesellschaft RLP e.V. und des Fördervereins „Mama/ Papa hat Krebs“ e.V.	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de und www.mama.papa-hat-krebs.de
Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat 15:00 Uhr	Treffen der Kreativgruppe des Fördervereins „Mama/ Papa hat Krebs“ Kaiserslautern e.V. Wer gerne bastelt, näht, strickt, Schmuck und Deko herstellt, ist ganz herzlich eingeladen, mit seinem Talent das Hilfsprojekt für Kinder krebskranker Eltern zu unterstützen	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de und www.mama.papa-hat-krebs.de
Jeden 2. + 4. Dienstag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr	Selbsthilfegruppe Bipolare Störung (manisch-depressiv)	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden Mittwoch 11:00 – 12:30 Uhr	Sprechstunden der Betreuungsvereine Kaiserslautern Kostenlose Beratung zu Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung	Im Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Jeden Mittwoch 15:00 – 16:00 Uhr	Sprechzeiten – Unabhängige Beschwerdestelle Psychiatrie	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden 2. + 4. Mittwoch im Monat 18:00 – 19:30 Uhr	Selbsthilfegruppe Depression (Ängste)	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden Donnerstag 15:00 Uhr	Offene Entspannungsgruppe für Krebspatienten und Angehörige Entspannungseinheit mit anschließendem Gesprächskreis	Informations- und Beratungszentrum der Krebsgesellschaft RLP e.V., Gersweilerweg 14a, 67657 Kaiserslautern, www.krebsgesellschaft-rlp.de

Jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat 16:00 – 17:30 Uhr	Selbsthilfegruppe Psychose	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat 18:00 – 19:30 Uhr	Selbsthilfegruppe Angsterkrankung	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden Freitag 15:00 – 17:00 Uhr	Offener Treff	Mein Seelentröpfchen e.V. – Zentrum der Seele, Mainzer Str. 54, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631- 36139439, www.mein-seelentröpfchen.de
Jeden 4. Sonntag im Monat 9:45 – 11:15 Uhr	Musikalische Sonntage: „Singen alter Schlager“ Mit Horst Müller (entfällt am 3. Dezember)	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

Oktober 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
So. 07. Oktober 2018 11:00 Uhr	Oktoberfest Einlass ab 10 Uhr Frühschoppen, Programm und Livemusik Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Nur mit Voranmeldung	Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514 Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle der Geschwister Scholl Schule
Di. 09. Oktober 2018 10:00 – 16:00 Uhr	Mode für Damen und Herren Kleiderverkauf in unserem Foyer	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Di. 09. Oktober 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Sa. 13. Oktober 2018 14:00 Uhr	Mobbing! Welche Arten von Mobbing gibt es, was ist der Unterschied von Mobbing und Bossing. Wie kann ich mich wehren? Was kann ich tun um dies zu verhindern?	Mein Seelentröpfchen e.V., Mainzer Straße 54, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631 – 36 139 439, info@mein-seelentroepchen.de
So. 14. Oktober 2018 11:00 Uhr	Kooperationsgottesdienst Das Theaterstück „Verdrehte Gebete“ von Michael Bauer wird im Rahmen des Gottesdienstes aufgeführt. Eine musikalische Umrahmung wird das Ensemble „D’acChor“ bieten. Im Anschluss gibt es Kartoffelsuppe.	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Do. 18. Oktober 2018 14:30 Uhr	Fröhliches Oktoberfest Unterhaltungsmusik zum Mitsingen mit „Winfriedo & Erika“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Fr. 19. Oktober 2018 15:00-18:00 Uhr	Treffen der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz Selbsthilfegruppe In der Gruppenberatung treffen sich die Angehörigen von Demenzerkrankten zum Erfahrungsaustausch mit Informationen, um Sicherheit im Umgang mit den Erkrankten zu gewinnen. Teilnahme ohne Anmeldung. Getränke und Gebäck sind kostenlos.	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Konferenzzimmer im EG, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Ansprechpartner: Herr Wendel Tel. 0631-3403608
So. 21. Oktober 2018 10:00 Uhr	Predigtreihe In der Kooperationszone „Linie 1“ unter dem Thema „Glaube und Vernunft“ mit Pfarrer Max Eisfeld	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Di. 23. Oktober 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Do. 25. Oktober 2018 14:30 Uhr	Herbstfest „Bayrischer Nachmittag“ Mit Brezeln, Weissworscht, Weizenbier du dem Duo „Pfälzer Wind“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Fr. 26. Oktober 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

Fr. 26. Oktober 2018 14:00	Halloween-Fest	Friedenskapelle, Friedenstraße 42, 67657 Kaiserslautern
So. 28. Oktober 2018 9:45 – 11:15 Uhr	Musikalische Sonntage: „Singen alter Schlager“ Mit Horst Müller	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
So. 28. Oktober 2018 17:00 Uhr	Gospel Voices Präsentieren das Musikal DAVID von Marcel Busch Der Eintritt ist frei. Spenden erbeten	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Mo. 29. Oktober 2018 15:00 Uhr	„Musik zum Entspannen“ Mit Jan Hübner am Piano	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

November 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
So. 04. November 2018 11:00 Uhr	„Kersch uff pälzisch“ Mundartgottesdienst mit Abendmahl. Im Anschluss gibt es „Pälzer Esse“!	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Do. 08. November 2018 14:30 Uhr	„Herbststimmung“ Unterhaltungsmusik zum Mitsingen mit „Winfredo & Erika“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Do. 08. November 2018 18:00 Uhr	Präventionsabend zum Thema: „K-Einbruch“ Kriminalhauptkommissarin Sabine Römer (Zentrale Prävention-Polizeipräsidium Westpfalz) wird über das Thema informieren	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 9, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
So. 11. November 2018 10:00 Uhr	Predigtreihe In der Kooperationszone „Linie 1“ unter dem Thema „Glaube und Vernunft“ mit Christuskirchengemeinde	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Do. 15. November 2018 Ab 14:30 Uhr	„Schlager und mehr ...“ Mit dem „B.B. Kusch-Duo“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Fr. 16. November 2018 15:00-18:00 Uhr	Treffen der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz Selbsthilfegruppe In der Gruppenberatung treffen sich die Angehörigen von Demenzerkrankten zum Erfahrungsaustausch mit Informationen, um Sicherheit im Umgang mit den Erkrankten zu gewinnen. Teilnahme ohne Anmeldung. Getränke und Gebäck sind kostenlos.	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Konferenzzimmer im EG, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Ansprechpartner: Herr Wendel Tel. 0631-3403608
So. 18. November 2018 10:00 Uhr	Predigtreihe In der Kooperationszone „Linie 1“ unter dem Thema „Glaube und Vernunft“ mit Stiftskirchengemeinde	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Mi. 21. November 2018 19:00 Uhr	Buß- und Betttag Gottesdienst mit Abendmahl – in der Lutherkirche Der Gesprächsabend ist für 20:00 Uhr angekündigt. Themenankündigung erfolgt mit gesondertem Flyer	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584

Fr. 23. November 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
So. 25. November 2018 9:45 – 11:15 Uhr	Musikalische Sonntage: „Singen alter Schlager“ Mit Horst Müller	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Mo. 26. November 2018 19:00 Uhr	Dia-Vortrag: „Willkommen in Griechenland“ Peter Klein präsentiert Kultur, Tradition, Legendäres, Land und Leute	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Di. 27. November 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90

Dezember 2018

Termin	Veranstaltung	Ort
So. 02. Dezember 2018 11:00 – 14:00 Uhr	Advents-Brunch Kalt-warmes Buffet mit Sektempfang und musikalischer Umrahmung (Anmeldung erforderlich)	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
So. 02. Dezember 2018 15:00 Uhr	Kirche Kunterbunt Für alle Kinder von 3-8 Jahren	St. Norbert Am Heiligenhäuschen 47, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631-34121-0
Sa. 08. Dezember 2018	Weihnachtsmarktfahrt	Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514
Di. 11. Dezember 2018 14:00 Uhr	Handarbeitstreff Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat	Stadtteilbüro Grübentälchen, Friedenstraße 118, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-680 316 90
Do. 13. Dezember 2018 14:30 Uhr	„Weihnachtliche Stimmung“ Mit „Winfredo & Erika“	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635
Sa. 15. Dezember 2018 14:00 Uhr	Jahresausklang 2018 Besinnliches Beisammensein mit Lesung	Mein Seelentröpchen e.V., Mainzer Straße 54, 67657 Kaiserslautern, Tel.: 0631 – 36 139 439, info@mein-seelentröpchen.de
Sa. 15. Dezember 2018 18:00 Uhr	Weihnachtstreff Mit Verkaufsständen, Lagerfeuer und Musik. Für das leibliche Wohl ist gesorgt	Siedler und Eigenheimer „Im Grübentälchen“ e.V., weitere Informationen: Herr Illig, Tel.: 0162 – 8656514 Veranstaltungsort: auf der Grünfläche „Im Grübentälchen“

So. 16. Dezember 2018 10:00 Uhr	Predigtreihe In der Kooperationszone „Linie 1“ unter dem Thema „Glaube und Vernunft“ mit Pfarrerin Martina Abel	Christuskirche Am Heiligenhäuschen 11, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-42584
Fr. 21. Dezember 2018 15:00-18:00 Uhr	Treffen der Alzheimer Gesellschaft Rheinland-Pfalz Selbsthilfegruppe In der Gruppenberatung treffen sich die Angehörigen von Demenzerkrankten zum Erfahrungsaustausch mit Informationen, um Sicherheit im Umgang mit den Erkrankten zu gewinnen. Teilnahme ohne Anmeldung. Getränke und Gebäck sind kostenlos.	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Konferenzzimmer im EG, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Ansprechpartner: Herr Wendel Tel. 0631-3403608
Fr. 28. Dezember 2018 14:30-16:00 Uhr	Schlagercafé „Dreivierteltakt“ Betreutes Tanzangebot in Zusammenarbeit mit der Alzheimer-Selbsthilfegruppe Kaiserslautern	AWO Seniorenhaus „Alex Müller“, Donnersbergstr. 84, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631-4153635

Die nächste Stadtteilzeitung erscheint im Winter!

Artikel, Bilder und Veranstaltungen für die nächste Ausgabe können an das Stadtteilbüro Grübentälchen geschickt werden unter stadtteilbuero-gruebentaelchen@gemeinschaftswerk.de





WWW.GRUEBENTAELCHEN.DE

NEUE WEBSITE

Das Stadtteilbüro Grübentälchen informiert Sie online über Ereignisse und Veranstaltungen in Ihrem Stadtteil!

**DIE NÄCHSTE
ZEITUNG
ERSCHEINT IM WINTER!**

Gefördert von:



Wir danken ADVANTIDESIGN für die Unterstützung und die ehrenamtliche Gestaltung des Covers.